



Dr. Stephan Eisel
Mitglied des Deutschen Bundestages
Wahlkreisbüro: Markt 10-12
53111 Bonn
0228 -184 99832
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel. 030 - 227 – 77088
stephan.eisel@bundestag.de

Medienmitteilung

Nr. 4/08

22. Januar 2008

Grundgesetz kommt nach Bonn

Sehr zufrieden ist der Bonner Bundestagsabgeordnete Stephan Eisel mit den Entwicklungen zur Einbeziehung Bonns in die Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag der Bundesrepublik Deutschland: „Ich habe sehr viele Gespräche mit Vertretern der verschiedenen Verfassungsorgane geführt und den Stein ins Rollen gebracht. Dabei stoße ich mit meinen Vorschlägen in Berlin auf sehr offene Ohren. Es zeichnet sich jetzt konkret ab, dass Bonn einen würdigen Platz im Rahmen des Jubiläums findet.“

Besonders freut sich Eisel darüber, dass der Bundestagspräsident zugestimmt hat, zum Geburtstag des Grundgesetzes das Original der Verfassung in Bonn auszustellen. Außerdem hat Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert dem Bonner Abgeordneten mitgeteilt, er habe die Bundestagsverwaltung „angewiesen“, seine Anregungen für besondere Veranstaltungen aufzunehmen.“ Schon den 60. Jahrestag der Konstituierung des Parlamentarischen Rates am 1. September wird der Bundestag mit einer besonderen Veranstaltung in Bonn würdigen. Auch das Jubiläum der konstituierenden Sitzung des Deutschen Bundestages am 7. September 1949 soll im nächsten Jahr in Bonn gefeiert werden, voraussichtlich werden dazu auch alle früheren Abgeordneten des Parlaments eingeladen.

Eisel ist auch im intensiven Kontakt mit dem Leiter des für die Vorbereitungen des Jubiläums zuständigen Arbeitsstabes der Bundesregierung. Ihm hat Eisel vorgeschlagen, dass zum Beispiel das Bundeskabinett im Jubiläumsjahr einmal wieder in Bonn tagen könnte. „Ich bin zuversichtlich, dass sich das realisieren lässt. All diese Aktivitäten sind nicht nur richtig im Blick auf die wichtige Rolle, die Bonn für die Geschichte der Bundesrepublik gespielt hat und spielt, sondern auch, weil sich bei diesem Jubiläum mit nationaler Medienwirkung große Chancen ergeben, für Bonn zu werben.“